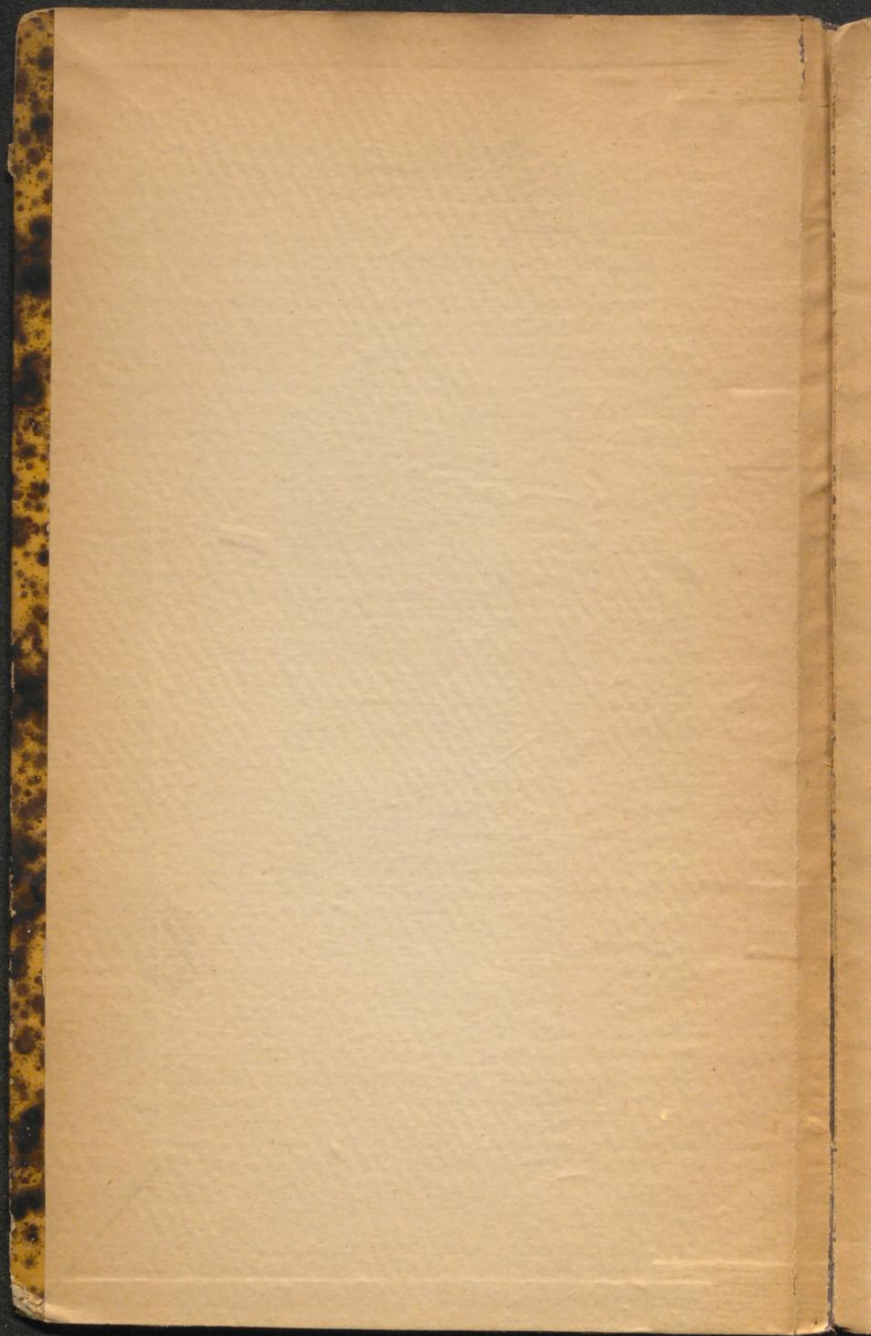


Wiener Stadt-Bibliothek.

12670

A



An dem Sarge
des
Biedermannes
Karl, Edlen von Marinelli.

Am 29. Jan. 1803.

Cantate.

Von

Karl Friedrich Hensler.

W i e n,

gedruckt bey Matth. Andreas Schmidt,
k. k. Hofbuchdrucker.



1803

II. 4104
Biermanns

Carl, Golden von Braumelle

am 29. Jan. 1803.



Contate

Carl Friedrich Senflos

1803
Biermanns
Carl, Golden von Braumelle

Erste Stille herrscht in uns'rem Bunde,
Bange Trauer schleicht um uns her.
Ach! sie nah'te sich die Schreckensstunde,
Denn der Edelste ist nun nicht mehr.

Nimmer höret er die bange Klagen
Seiner Gattin, die am Sarge weint;
Nicht den Schmerz — nicht seiner Kinder Jagen,
Sieht nicht mehr den tiefbetrübten Freund.

Er, der Gute — der es herzlich meinte,
Mit dem ungetrübten Freudenblick,
Läßt zu bald die Gattin, Kinder, Freunde
Nun verlassen in der Welt zurück.

Er — der gerne allen unsern Wünschen
Oft entgegen kam mit Hülf und Rath,
Er, der Pfleger armer kranker Menschen,
Der der Noth im Stillen Gutes that —

Er hat endlich — endlich ausgerungen
Losgerast von banger Krankheit Quaal,
Von des Todes kaltem Arm umschlungen
Ruhet er sanft im stillen Leichenthal.

Zitternd beben ihm die heißen Thränen
Mancher Wittwe, mancher Waise nach,
Und vergebens ist nach ihm das Sehnen,
Und der Freunde klagergoßnes Ach.

Menschenloos ist es, im Schooß des Glückes
Heute jeden Wunsch erfüllt zu seh'n,
Morgen von dem Sturm des Mißgeschickes
Hingerissen — an des Unglücks Rand zu steh'n.

Menschenloos — in seinen besten Jahren,
Wo der Freude Blume schön noch blüht,
Wo sich Weisheit — Herzengüte paaren —
Daß der Tod den Vorhang niederschleibt.

Hingerafft ward er im Glückes Schimmer,
In der Freude buntem Zauberspiel —
All die gold'nen Pläne sind nun Trümmer,
Eingestürzt am frühern Lebensziel.

Uns zu früh erlosch sein Lebensfunken,
Klaget — daß so bald er scheiden muß!
An dem Sarg — in Trauer tief versunken
Weint um ihn der Menschheit Genius.

Mag die Hülle doch in Staub vermodern,
Grabes Dunkel ist der Weg zum Licht,
Ewig wird des Geistes Funken lodern,
Denn — der Welten schuf — zernichtet nicht.

